

## PRESSEMITTEILUNG

# Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“ – engagiert für den Klimaschutz in Grundschule und in der beruflichen Bildung



- **In der zweiten Jury-Runde wurden drei Preise vergeben**
- **Ein erster Preis geht an das OSZ Gesundheit I im Wedding**
- **Zweite Preise gehen an die Wetzlar-Grundschule in Britz und die Schule am Berlinickeplatz in Alt-Tempelhof (Integrierte Sekundarschule, ISS)**
- **Teilnahme am Wettbewerb noch bis Juni möglich, Einsendeschluss ist der 12.06.2022**
- **Tutorials helfen Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften bei der Ideenfindung**

**Berlin, 26.04.2022** • Von der Grundschule bis zum Oberstufenzentrum – mit Preisträgern aus drei unterschiedlichen Schulformen und aus drei Bezirken zeigt sich, dass der Klimaschutz im Berliner Schulspektrum zum Alltag gehört. Mehr als 200 Schülerinnen und Schüler haben an der zweiten von drei Abgaberunden im diesjährigen Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“ teilgenommen.

Mit einem ersten Preis wurde der Lehrgang der Integrierten Berufsausbildung (IBA) 2021/2022 des OSZ Gesundheit I in Wedding ausgezeichnet. Die 15 bis 22 Jahre alten Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter dem Motto „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ eine Checkliste zum klimafreundlichen Handeln für die gesamte Schule. Für die Jury war neben der gelungenen Umsetzung auch der ganzheitliche Ansatz vorbildlich: In Expertengruppenarbeit entwickeln die Schülerinnen und Schüler selbstorganisiert und binnendifferenziert vielfältige Inhalte, vermitteln diese in der Schule per „Teamteaching“ und nehmen diese im Rahmen ihrer Ausbildung auch mit in die Praktikumsbetriebe. Ein rundum gelungenes Projekt, das sowohl auf den Bildungsweg einzelner Personen eingeht als auch unterrichtswirksam in der gesamten Schule eingesetzt werden kann.

Neben einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro erhält das IBA-Team die Möglichkeit, ein Gespräch mit einer Person ihrer Wahl zu führen: Sie können mit Klimaaktivistinnen und

### Initiatoren

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	<b>BERLIN</b>		
--------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------	---------------	--------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

### Fach- und Medienpartner



Klimaaktivisten, Unternehmerinnen und Unternehmern oder Politikerinnen und Politikern in den Austausch gehen.

Zwei weitere Preise in Höhe von je 500 Euro gehen nach Britz und nach Alt-Tempelhof. Die Natur- und Klima-AG der Wetzlar-Grundschule in Britz engagiert sich mit Projekttagen und einer Aktionswoche für die Renaturierung ihres Schulteiches und will mit einer Tafelausstellung über die Folgen des Klimawandels auf die im Teich heimischen Amphibienarten informieren.

Die Schule am Berlinickeplatz in Alt-Tempelhof hat im Rahmen einer KlimaVisionen-Werkstatt die Idee einer „Nachhaltigen Cafeteria“ entwickelt. Ein Wahlpflichtkurs im Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT) der 7. Klasse bietet jeden Mittwoch klimafreundliche Speisen und Snacks an. Der Clou: die Schülerinnen und Schüler können vorab online über das Angebot abstimmen und ihre Vorstellungswünsche in einem Briefkasten abgeben, sodass passend eingekauft und damit Lebensmittelabfälle vermieden werden können.

Dass beide Projektideen die gesamte Schulöffentlichkeit gezielt ansprechen und aktiv einbeziehen, hat die Jury beeindruckt. So geht aus dem Handeln weniger ein Impuls für den Klimaschutz an der gesamten Schule aus.

### **Mitmachen bis 12.06.2022 möglich**


Die dritte und vor den Sommerferien letzte Abgaberunde endet am 12.06.2022. Schülerinnen und Schüler können bis dahin jederzeit Ideen einreichen.

Die Jury setzt sich aus Vertreterinnen und Vertreter der Senatsverwaltungen für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz sowie für Bildung, Jugend und Familie, der GASAG, der BUNDJugend Berlin, der Grünen Liga Berlin, des Landesschüler\*innenausschuss Berlin und der a&o hostels zusammen.

### **Kontakt und weitere Informationen zum Wettbewerb**

Wettbewerbsbüro „Berliner Klima Schulen“  
c/o Löwenholz Kommunikation  
Hufelandstraße 33  
10407 Berlin  
Tel.: 030 23 32 96 05  
Fax.: 030 23 32 96 40  
kontakt@berliner-klimaschulen.de  
[www.berliner-klimaschulen.de](http://www.berliner-klimaschulen.de)

#### Initiatoren

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	<b>BERLIN</b>	
--------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------	---------------	--------------------------------------------------------------------------------------



#### Fach- und Medienpartner






### Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“

Der Wettbewerb „Berliner Klima Schulen“ ist Berlins größter Schulwettbewerb zum Klimaschutz. Die Senatsverwaltungen für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz und für Bildung, Jugend und Familie sowie die GASAG loben den Wettbewerb gemeinsam aus. Seit 2008 haben Lerngruppen, Klassen, Schulgemeinschaften und Teams von Schülerinnen und Schülern aus über 100 Schulen an dem Wettbewerb teilgenommen. Fach- und Medienpartner des Wettbewerbs „Berliner Klima Schulen“ sind BUNDjugend Berlin, jup! berlin und a&o hostels.

#### Initiatoren

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz	<b>BERLIN</b>	
--------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------	---------------	--------------------------------------------------------------------------------------



#### Fach- und Medienpartner

